

Checkliste

*für einen
Todesfall*



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn ein Mensch stirbt, scheint vieles plötzlich stillzustehen.
Und doch müssen Entscheidungen getroffen werden – oft schneller, als es sich richtig anfühlt.

Diese Checkliste soll Ihnen in den ersten Stunden und Tagen nach einem Todesfall eine erste Orientierung geben.

Sie ist bewusst einfach gehalten, aber dennoch eine wertvolle Stütze im richtigen Moment.
Sie soll helfen, die Dinge zu ordnen, die geregelt werden müssen.
Fühlen Sie sich eingeladen, sie in der Weise zu nutzen, wie es für Sie gerade hilfreich ist.

Wir stehen Ihnen zur Seite: einfühlsam, verlässlich und mit offenem Ohr.

Zögern Sie nicht, sich bei Fragen oder Unsicherheiten direkt an uns zu wenden.

Mobil 0170 38 31 69 5

Büro 0202 25 79 83 5

SpieckerDietz Bestattung & Begleitung
Annette Dietz





Erste Schritte nach Eintreten des Todes

o Sterbefall zu Hause: Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt oder den ärztlichen Notdienst unter 116 117

- › *Sterbefall im Krankenhaus, Alten- oder Pflegeheim oder Hospiz:
Diese Einrichtungen übernehmen die Ausstellung des Totenscheins*
- › *Sterbefall durch Unfall oder Gewalt:
Hier wird die Polizei eingeschaltet, die den weiteren Ablauf organisiert*

o Benachrichtigung der engsten Angehörigen

o Prüfung, ob eine Bestattungsverfügung vorhanden ist (Wünsche des Verstorbenen hinsichtlich der Bestattung)

o Bereitlegen aller wichtigen Bestattungsdokumente

- o Personalausweis
- o Meldebescheinigung des Wohnortes (falls vorhanden)
- o Totenschein
- o Stammbuch
 - Bei Ledigen: Geburtsurkunde*
 - Bei Verheirateten: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde*
 - Bei Geschiedenen: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Scheidungsurteil*
 - Bei Verwitweten: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Sterbeurkunde des Ehepartners*
- o Vertrag über Bestattungsvorsorge (falls vorhanden)
- o Rentennachweis
 - gesetzliche Rente*
 - Betriebsrente*
 - Pensionsunterlagen*
- o Versicherungsunterlagen
 - Krankenkassenkarte*
 - Sterbegeld-, Lebens- und Unfallversicherungen*
- o Testament, Erbvertrag, Hinterlegungsschein (falls vorhanden)
- o Grabdokumente (falls vorhanden)



In den ersten 36 Stunden

- o SpieckerDietz Bestattungen kontaktieren und Todesfall melden
 - › *Überführung des Leichnams wird durch SpieckerDietz Bestattungen veranlasst*
- o Liste mit Personen anfertigen, die zur Beisetzung eingeladen werden sollen

- o Gesprächstermin mit SpieckerDietz Bestattungen, Aufgabenverteilung klären

In den ersten 72 Stunden

Meldungen durch SpieckerDietz Bestattungen

- › *Meldung Todesfall beim Standesamt für Beantragung der Sterbeurkunden*
- › *Meldung Todesfall bei der Kranken- und Rentenversicherung*
- › *Meldung Todesfall beim Arbeitgeber*





Vor der Beisetzung

Erfolgt durch SpieckerDietz Bestattungen:

- › *Trauerkarten/-anzeigen erstellen und aufgeben*
- › *Lebens-/Sterbegeldversicherung kontaktieren*
- › *Sterbeurkunden ausstellen lassen*

o Kleidung und persönliche Gegenstände abholen, falls Todesfall im Krankenhaus, Alten-/Pflegeheim oder Hospiz

o Nachlassgericht kontaktieren (handschriftliches Testament oder Hinterlegungsschein inkl. Sterbeurkunde einreichen)

o Kündigung von laufen Zahlungen

- › *Kann nach Absprache durch SpieckerDietz Bestattungen erfolgen*
-
-
-

o Meldung Todesfall bei Vereinen, Organisationen, Banken etc.

- › *Kann nach Absprache durch SpieckerDietz Bestattungen erfolgen*
-
-
-

o Abmeldung beim Sozialamt, Versorgungsamt

- › *Kann nach Absprache durch SpieckerDietz Bestattungen erfolgen*
-
-





Nach der Beisetzung

Erfolgt durch SpieckerDietz Bestattungen:

- › *Antragstellung auf Rentenfortzahlung (Vorschusszahlung Sterbevierteljahr) beim Rententräger*

o Antrag auf Witwen-/Witwerrente stellen (Kontakt über SpieckerDietz Bestattungen)

o Finanzamt kontaktieren (Steuererklärung, Abmeldung KFZ-Steuer)

o Verbleib der persönlichen Gegenstände des Verstorbenen klären

o Steinmetz für Grabmal kontaktieren

- › *Kann nach Absprache durch SpieckerDietz Bestattungen erfolgen*

o Grabgestaltung und Grabpflege klären

